





ÖkoKids 2013 ausgezeichnete Projekte Mittelfranken


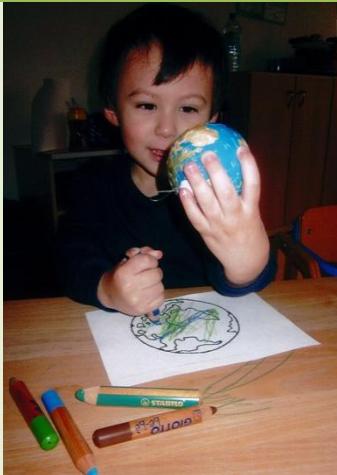


Einrichtung	Projekt	Kurzbeschreibung	Projektbild
<p>KiKu-Kinderland Nürnberg Pirckheimerstr. 14 90408 Nürnberg www.kinderzentren.de</p>	<p><i>Das Bauernhofprojekt</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> - Der Anfang des Projekts: Wie bei jedem Projekt machen wir zuerst immer eine Art Brainstorming mit den Kindern. Wissen die Kinder, was ein Bauernhof ist? Kennen die Kinder die Tiere, die auf dem Bauernhof leben? Wissen die Kinder, wo es Bauernhöfe gibt?, usw. Außerdem wurden die Kinder gefragt, was sie alles beim Projekt machen möchten: Wollen die Kinder einen Bauernhof in der Bauecke nachbauen?, Oder aus Knete Bauernhoftiere gestalten?, usw. - Der Hauptteil des Projekts bestand dann aus verschiedenen Angeboten und Aktivitäten zu den verschiedenen Bildungsbereichen. Es wurde gemalt, gebastelt, geknetet, usw. - Als Höhepunkt gab es einen Ausflug zum Bauernhof und in den Tiergarten 	
<p>Städt. Kindergarten Am Sportplatz Am Sportplatz 8 90427 Nürnberg</p>	<p><i>Wasser – ein lebenswichtiges Elixier und wichtiger Lebensraum für alle Lebewesen</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> - Der Lebens- und Naturraum „Wasser“ soll von den Kindern erfahren und bewusst wahrgenommen werden. Durch altersgerechte Experimente lernen die Kinder die Aggregatzustände des Wassers und die gegenseitige Wechselwirkung kennen. In diesem Zusammenhang wird der Wasserkreislauf thematisiert und anschaulich dargestellt und beobachtet. - Die Tier- und Pflanzenwelt im und am Wasser wird beobachtet und erforscht, dabei werden auch die Gefährdungen und Gefahren für das Wasser deutlich. - Neben Flüssen, Bächen und Weihern, die am Naturerlebnistag erforscht werden, sollen die Kinder auch das Meer mit seinen Eigenheiten und die Bedeutung für das Ökosystem kennenlernen. Dabei können sie auf Erfahrungen und Erlebnisse im Urlaub zurückgreifen. 	

<p>Kinderoase St. Elisabeth Bauerngasse 10 90443 Nürnberg</p>	<p><i>„Den Wald mit allen Sinnen erleben lernen“</i></p>	<p>-Unser Waldprojekt bietet den Kindern intensive Naturerlebnisse, indem sie ihr theoretisch gelerntes Wissen aus Bilderbüchern und Gesprächskreisen praktisch verfestigen können, z.B. welche Baum- und Tierarten kenne ich schon und welche sind neu.</p> <p>-Durch den Einsatz aller Sinne bekommen die Kinder einen intensiveren Eindruck von der Lebenswelt im Wald, z.B. beim Tasten der Bäume, Riechen der Pflanzen, Hören der Tiergeräusche, dadurch entsteht auch eine differenzierte Körperwahrnehmung.</p> <p>-Die Phantasie und Kreativität der Kinder wird angeregt, indem sie sich in der Natur ohne Spielzeug beschäftigen. Die Kinder entwickeln gleichzeitig Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten und werden zum eigenen Handeln herausgefordert.</p>	
<p>Kindertagesstätte „Die Ezelmäuse“ Martin-Luther-Platz 1 90559 Burgthann www.ezelmaeuse.e-kita.de</p>	<p><i>„Gartenland in Kinderhand“</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> - Im nahe gelegenen Kreislehrgarten haben wir ein Beet zur Bepflanzung bekommen. In diesem pflanzen wir mit den Kindern Gemüse ein, das wir teilweise schon im Kindergarten in einem Gewächshaus gezüchtet haben. Bei regelmäßigen Besuchen gießen die Kinder die Gemüsepflanzen, jäten Unkraut und beobachten den Prozess. - Der Kreislauf wird dann mit den Kindern festgehalten. Sobald das Gemüse reif ist, ernten wir es und planen mit den Eltern ein Kartoffelfeuer. - Auch im Garten unseres Kindergartens wächst einiges. Im Herbst ist die Freude groß, Haselnüsse zu ernten, zu knacken und natürlich auch zu essen. Die Kinder schauen genau, ob die Haselnüsse schon reif sind. Wie sie zum Essen einer Nuss kommen, probieren die Kinder selbst durch unterschiedliche Methoden des Knackens einer Nuss aus. 	

<p>Städt. Kindertagesstätte „Pusteblume“ Marsweg 20 90763 Fürth</p>	<p><i>„WALD BEWEGT“</i></p>	<p>>Im Wald können Kinder viele Zusammenhänge erfahren und Sinneszusammenhänge nachvollziehen – die Welt mit allen Sinnen erfahren – Wechsel der Jahreszeiten erfahren, Wachstumsprozesse beobachten, Naturkreisläufe umfassend kenn lernen >Wie funktioniert die Waldküche? – alles Wissenswerte über die „Kräuter-Hexen-Küche“ erfahren >Das „Waldfenster“ im Kindergarten bringt für die jüngsten Kinder und alle Eltern ein Stück Wald mit in ihren Alltag – die Gegenstände können befühlt, geordnet und sortiert werden – Eltern und die jüngsten Kinder nehmen ebenfalls aktiv an einigen Waldtagen teil – somit geben sie dem Projekt nachhaltigen Charakter >Die körperliche Kondition und Gesundheit der Kinder steigt, sie werden robuster und gesünder</p>	
<p>Kinderhaus „Bunte Klexe“ e. V. Kaiserstr. 3 90763 Fürth</p>	<p><i>Fairer Handel im Kindergarten</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> • Faires Frühstück im Kindergarten: gemeinsam und bewusst Kochen und Essen • Workshop: Maria und ihr Leben als Tochter von Kakaobauern in Bolivien • Besuch im Eine-Welt-Laden 	
<p>SieKids Kindernest Helene-Richter-Str. 3 91052 Erlangen</p>	<p><i>Unser Kindernest blüht auf – Wir pflanzen eine Wildblumenwiese</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> - Ermittlung der Bedeutung von Insekten für unser Ökosystem - Eine Wildblumenwiese wird gemeinsam mit den Kindern angepflanzt - Beobachtung der Insekten, die die Blumenwiese besuchen 	

<p>SieKids Kinderlaube Marie-Curie-Str. 35 91052 Erlangen</p>	<p><i>„In unserem Garten bewegt sich was – Wir geben Insekten, Krabblern & Co ein Zuhause“</i></p>	<ol style="list-style-type: none"> 1.) Die Idee für das Projekt ist durch eine ungenutzte brachliegende Rasenfläche entstanden. So kam die Frage auf: „Wie können wir diesen Garten für die Kinder attraktiv werden lassen?“ Im Hinterkopf war der Gedanke der Nachhaltigkeit, der eine große Rolle spielt und in die Umgestaltung miteinfließen soll. 2.) Der Name des Projektes setzt sich bewusst aus zwei Teilen zusammen. Der erste Teil drückt eine Gartenumgestaltung aus und dass sich bald Tiere im Garten bewegen. Der zweite Teil bezeichnet die Tierarten, für die ein neues Zuhause geschaffen werden soll. 3.) Das Projekt bezieht sich auf unser Jahresthema „Farbenreise durch die Natur“. In den Tierhotels sollen die Kinder sich auf eine farbliche Entdeckungsreise begeben. 	
<p>Kindergarten St. Martin Luitpoldstr. 9 91054 Erlangen</p>	<p><i>Naturstrolche-Projekt</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> - Natur erleben im Jahreskreis: Wie verändert sich die Natur im Laufe des Jahres, was können wir dabei für Unterschiede erkennen und was nehmen wir selbst für uns wahr (z.B. Wärme – Kälte, schönes und schlechtes Wetter, etc.) - Sensibilisierung für unsere Umwelt: Wie reagiert die Natur auf die Jahreszeiten: Was passiert mit den Blättern im Herbst, wie sehen Bäume im Winter aus und wie verändert sich das Land in der Frühlingszeit? Wie verhalten sie die Tiere in den verschiedenen Jahreszeiten? Was müssen wir selbst bei uns beachten? - Freude, Spiel und Spaß in der Natur: Dies ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Projektes: Durch selbständiges Erkunden der Natur erleben wir Freude. Und Spaß macht dies sowieso. 	
<p>Ev. Kindergarten St. Emmeram Bachstr. 25 91189 Rohr</p>	<p><i>DAS KLEINE KLIMA- ABKOMMEN -von S wie Strom bis E wie (erneuerbare) Energiequellen?-</i></p>	<p><u>Die Welt des Stroms</u> (Strom- was ist das? Spannende Elektronen – ein Experiment. So erleichtert uns Strom unser Leben. Was funktioniert mit Strom? Was bewirkt Strom? Doch Vorsicht! – Der sichere Umgang mit Strom. So funktioniert ein Stromkreis? So kann Strom erzeugt werden. Wie kommt der Strom zu uns nach Hause? So können wir Energie sparen. Wie war es eigentlich früher? Ein stromfreier Tag. Ohne Strom kochen,...)</p> <p><u>Was ist Klima?</u> (Das Wetter – welches Wetter gibt es? Wetterbeobachtungen. Das Klima und die Klimazonen, der Treibhauseffekt,...)</p> <p><u>Was sind erneuerbare Energien?</u> (Erneuerbare Energiequellen – Wind, Sonne, Biomasse und Erdwärme. Besichtigung der Biogasanlage in Kammerstein, Windkraftträdemodelle, ein Solarstromkreis,...)</p>	

<p>Ev. Kindertagesstätte „Arche Lichtenstein“ Am Lichtenstein 1a 91224 Pommelsbrunn</p>	<p><i>Vom Baum zur nachhaltigen Energie- und Lebensquelle – Kraftwerk der Natur!</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> - Wir erkunden die Flora unseres nahegelegenen Waldgrundstückes, hierbei lernen wir verschiedene Laubbäume, Nadelgehölze und Sträucher kennen, sammeln Waldfrüchte und Blätter. - Wir pflanzen einen Setzling und beobachten diesen beim Wachstumsprozess. Um dies noch zu vertiefen und verschiedene Wachstumsprozesse einzelner Baumarten erkennbar zu machen, beziehen wir den zuständigen Förster mit ein, der innerhalb einer gemeinsamen Walderkundungstour uns dies näherbringt und veranschaulicht (Jahresringe eines Baumes, Rinde). - Geplant ist ein Besuch eines regionalen Sägewerkes in unmittelbarer Umgebung. Die Kinder lernen, zu was Baumholz auf vielfältige Weise verarbeitet werden kann (Hackschnitzel als Brennstoff, Möbelholz, Dachbalken für Hausbau). 	
<p>Kindertagesstätte „Grashüpfer“ Hauptstr. 23 91241 Kirchensittenbach</p>	<p><i>Wildkraut aus dem Sittenbachtal – Hilfe für Kinder in Afrika</i></p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Altes und neues Wissen über Wildkräuter und Pflanzen begreifen und genießen. Mit Märchen und Geschichten lachen, spielen, die Natur erforschen und bewahren. 2. Kinder erhalten vielfältige Möglichkeiten mit und von der Natur zu leben, zu lernen und Pflanzen zu verarbeiten. Sie ernähren sich gesund und lernen nachhaltig auf Regionalität zu achten. 3. Kinder erleben intensiv, durch den Kontakt mit der Partnereinrichtung in Kisumu was es heißt zu helfen, wie soziale und wirtschaftliche Gerechtigkeit aussieht und erkennen die Wichtigkeit ihrer Arbeit und die Zusammenhänge. 	
<p>Ev. Kinder- und Familienzentrum Wilhelm-Löhe Föhrenweg 2 91710 Gunzenhausen</p>	<p><i>„Wie wir miteinander leben wollen“ Ein Nachhaltigkeitskalender für Kinder und Familien</i></p>	<p>Mit diesem Projekt wollen wir:</p> <p>das Thema Nachhaltigkeit in seinen Facetten zeigen, den Kindern Teilhabe und Teilhabemöglichkeiten sichern und das Thema für Familien transparent und nachvollziehbar aufbereiten.</p>	

Kindergarten „Seepferdchen“
Ritter-Konrad-Str. 25
91720 Absberg

Komm in unser Bohnenzelt

- Die Kinder dürfen selbständig ihre Bohnen- und Wickensamen säen und sind für die Pflege der Pflanzen verantwortlich. Sie lernen dadurch Verantwortung zu übernehmen und was es bedeutet, wenn man sich nicht darum kümmert.
- Sie dürfen experimentieren, beobachten, forschen und entdecken.
- Gemeinsam bauen wir das Bohnen/Wickenzelt auf und die Kinder werden noch viel mehr entdecken, was es z.B. für die Tierwelt ausmacht... Die Natur wird ein Stück näher gebracht.

